

Streit um Tote an der Grenze

Seoul. Die südkoreanische Regierung hat die tödlichen Schüsse auf eine 53jährige Südkoreanerin in einem Sperrgebiet in Nordkorea scharf verurteilt. »Was auch immer der Grund gewesen sein mag, das ist nicht zu rechtfertigen«, heißt es in einer am Sonntag in Seoul veröffentlichten Erklärung. Nordkorea müsse bei der Aufklärung des Vorfalls mit dem Süden zusammenarbeiten. Die Touristin hatte militärisches Sperrgebiet betreten.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/108949.streit-um-tote-an-der-grenze.html>